

## Grundsatzerklärung zu den FSC-Kernarbeitsnormen

Bezug: FSC-STD-40-004 V3-1

Die Grundsatzerklärung gilt für die USE, Union Sozialer Einrichtungen gemeinnützige GmbH (USE gGmbH), Koloniestr. 133 – 136, 13359 Berlin

Standort:

USE gGmbH

-PrintingHouse-

Genter Str. 8

13353 Berlin

Für die USE gGmbH als Teil der Stiftung Unionhilfswerk Berlin sind die FSC-Kernarbeitsnormen nicht nur aus rechtlicher Sicht Grundlage unserer Arbeit. Sie stellen auch aus ethisch-moralischer Sicht die Mindestanforderungen an Arbeit dar. Kein Beschäftigter (Mitarbeitende mit und ohne Behinderung) sollen durch Erwerbsarbeit Zwängen und Restriktionen unterliegen, die sie oder ihn an freier Meinungsbildung und -ausübung sowie an freier Entfaltung hindern. Niemand soll in seiner persönlichen Entwicklung beeinträchtigt werden. Die unternehmerische Tätigkeit soll auf gegenseitiger Achtung und Wertschätzung beruhen. So führt sie nach unserer Meinung für alle Seiten zum größten Erfolg.

**Die USE gGmbH bekennt sich zu den FSC-Kernarbeitsnormen und erklärt hiermit:**

**Wir setzen keine Kinderarbeit ein.**

- Es werden keine Arbeitnehmer:innen unter 15 Jahren beschäftigt. Keine Person unter 18 Jahren wird mit gefährlichen oder schweren Arbeiten beschäftigt; es sei denn, es handelt sich um eine Ausbildung im Rahmen der genehmigten nationalen Gesetze und Vorschriften.
- Der Zertifikatsinhaber verbietet die schlimmsten Formen der Kinderarbeit.

**Wir schließen alle Formen von Zwangs- und Pflichtarbeit aus, insbesondere:**

- körperliche und sexuelle Gewalt
- Schuldknechtschaft
- Vorenthaltung von Löhnen/einschließlich der Zahlung von Arbeitsgebühren und/oder der Zahlung einer Kautions zur Aufnahme einer Beschäftigung
- Einschränkung der Mobilität/ Beweglichkeit des Arbeitnehmers
- Einbehaltung von Reisepass und/oder Ausweispapieren
- Androhung von Denunziation bei den Behörden
- Arbeitsverhältnisse sind freiwillig und basieren auf gegenseitigem Einverständnis, ohne Androhung einer Strafe.

**Wir stellen sicher, dass Beschäftigungs- und Berufspraktiken nicht diskriminierend sind.**

**Wir respektieren die Vereinigungsfreiheit und das effektive Recht auf Kollektivverhandlungen.**

- Die Arbeitnehmer:innen können Arbeitnehmer:innen-Organisationen ihrer eigenen Wahl gründen oder solchen beitreten.
- Der Zertifikatsinhaber (sowie ggf. die angeschlossenen Standorte in Deutschland) respektiert die volle Freiheit der Arbeitnehmer:innen-Organisationen, ihre Satzungen und Regeln aufzustellen.
- Mit rechtmäßig gegründeten Arbeitnehmer:innen-Organisationen und/oder ordnungsgemäß gewählten Vertretern wird nach Treu und Glauben verhandelt und wir bemühen uns ggf. nach besten Kräften, einen Tarifvertrag abzuschließen.
- Kollektivvereinbarungen werden umgesetzt, wo sie existieren.

Berlin, 23.03.2021



Andreas Sperlich  
Geschäftsführer



Wolfgang Schulz  
Geschäftsbereichsleiter

USE IM UNIONHILFSWERK  
GESELLSCHAFT FÜR SOZIALER EINRICHTUNGEN  
GmbH  
GESCHÄFTSBEREICHSLEITUNG  
DRUCK UND MEDIEN  
PrintingHouse | Genter Straße 8 | 13353 Berlin  
Tel. +49 (0)30 469 05 79-16 | Fax +49 (0)30 469 05 70-31